Modulbeschreibung 20-ORB_ex1 Außerschulische Lernorte

Fakultät für Biologie

Version vom 06.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/70750524

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

20-ORB_ex1 Außerschulische Lernorte

Fakultät

Fakultät für Biologie

Modulverantwortliche*r

Dr. Nils Hasenbein

Turnus (Beginn)

Jedes Sommersemester

Leistungspunkte

5 Leistungspunkte

Kompetenzen

Studierende können Organismen heimischer Lebensräume bestimmen und systematisch einordnen. Sie können heimische Lebensräume benennen, charaktierisieren und ihre naturräumliche und ökologische Bedeutung einschätzen. Sie lernen unterschiedliche Formate und Konzepte der Umweltbildung kennen und sind in der Lage, diese hinsichtlich ihrer Eignung zur Vermittlung entsprechender Inhalte zu bewerten und einzusetzen.

Lehrinhalte

Die Studierenden lernen während einer Exkursion zu einem heimischen Lebensraum, beispielsweise in einen Nationalpark, heimische Lebensräume und ihre biotischen und abiotischen Eigenschaften kennen. Zu den praktischen Fähigkeiten gehören einfache mikroskopische Techniken und kleine Laborexperimente. Sowohl der Seminarbeitrag als auch eine Ergebnispräsentation erfolgen im Rahmen eines Vortrages. Abschließend ist ein Exkursionsbericht inkl. Protokoll (Umfang: 8-10 Seiten) anzufertigen.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Außerschulische Lernorte - Seminar	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [SL]
Außerschulische Lernorte - vor Ort	Übung	SoSe	60 h (45 + 15)	2 [Pr]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Außerschulische Lernorte - Seminar (Seminar)** *Beteiligung an den Seminarsitzungen durch Rückmeldungen zu und Beteiligung an der Diskussion der Vorträge sowie ein eigener Seminarvortrag von 15 Minuten mit anschließender Diskussion*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Außerschulische Lernorte - vor Ort (Übung)** *Exkursionsbericht zu einem der thematischen Schwerpunkte der Exkursion unter Verwendung einschlägiger Fachliteratur.* *Der 10-15seitige Bericht hat zu beinhalten:* *Eine Beschreibung des Naturraums, in dem die Exkursion stattgefunden hat, mit seinen biotischen und abiotischen Besonderheiten.* *Eine Beschreibung der vorgefundenen Lebensräume, inklusive einer Liste der gefundenen Arten mit lateinischen und deutschen Namen, geordnet nach systematischen Kriterien (z.B. bei Pflanzen nach Pflanzenfamilie).* *Eine 1-2seitige Erläuterung der Bedeutung des Lebensraums und ggf. der bestehenden Schutz- und Entwicklungsziele. Falls nicht anwendbar, zwei ausführliche Artenportraits zu zwei der vorgefundenen Arten.* *Grundlage der Bewertung sind aufbereitete Artenlisten (deutsche und lateinische Artnamen, Familienzugehörigkeit), eine Darstellung des Lebensraums unter Berücksichtigung der Schutz- und Entwicklungsziele, der naturräumlichen und ökologischen Bedeutung und der Eignung als außerschulischer Lernort.*	Bericht	1	-	-

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen